Subject: Regain/Antidepressiva/Alkohol vor OP Posted by Waymeather on Sun, 13 Sep 2015 21:32:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Freunde,

3,5 Wochen ist es jetzt her als ich meine HT hatte! Und ich mach mir jedenfalls voll den Kopf, ob wirklich alles gut gelaufen ist und ich nicht irgendwelche Fehler gemacht haben -,-

Jetzt habe ich erfahren, dass ich 2 Wochen vor der OP keinen Regainschaum mehr hernehmen hätte sollen, auch mein Antidepressiva hätte ich absetzen sollen!

Kann das negative Auswirkungen auf das Ergebnis haben?

Zum Thema Alkohol vor der OP! Auch da war ich eher unvorsichtig und hab täglich vor der OP ein Cola-Weizen getrunken :/ Kann das noch weitere Nachteile haben, außer dass es mehr bluten könnte bei der OP?

Besten Dank im Voraus

Subject: Aw: Regain/Antidepressiva/Alkohol vor OP Posted by pelo123 on Sun, 13 Sep 2015 21:57:55 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin kein Arzt und kenne deshalb die Zusammenhänge nicht wirklich. Was ich aber bisher erfahren habe, ist, dass das Absetzen von bestimmten Medikamenten (darunter Schmerzmittel wie Aspirin und Ibuprofen) vor allem damit zu tun hat, dass diese Medikamente vermehrte Blutungen während der OP auslösen können.

Hier gibt es einen Artikel zu SSRIs und OPs:

http://www.medscapemedizin.de/artikel/4901305

Wenn Du also die OP schon hinter Dir hast, dürfte das zumindest kein Problem mehr sein. Außerdem finde ich es eher vernünftig, natürlich in Absprache mit dem Arzt, Medikamente wie Antidepressiva nicht einfach abzusetzen, weil es Absetzphänomene verursachen könnte.

Was das Cola-Weizen betrifft, so glaube ich nicht, dass es die HT wirklich beeinflussen wird. Oder hast Du exzessiv Cola-Weizen getrunken? Auch hier geht es, glaube ich, eher um die Risiken während der OP. Aber Alkohol ist natürlich insgesamt nicht gut für den Körper und vielleicht würde ich in der ersten Heilungsphase besser darauf verzichten.

Bei Regaine habe ich keine Ahnung. Ich denke aber, dass der Nachteil der Benutzung vor der OP darin liegt, dass ja Haare wachsen, die bereits von Haarausfall betroffen sind. Insofern kann der Operateur nicht so gut einschätzen, wo er einpflanzen muss bzw. er kann eben nur in kahle Stellen einpflanzen und muss um das durch Regaine erhaltene Haar herumpflanzen. Aber wie gesagt, nur Spekulation.

Insgesamt stellt sich aber die Frage, ob der Arzt Dir die OP-Hinweise nicht gegeben hat (was natürlich fahrlässig wäre) oder ob Du sie nicht beachtet hast. Du hättest Dich da sicher besser verhalten können, ist ja schließlich eine Operation und nicht ohne Risiken.

Wo hast Du denn die OP gehabt, wie alt bist Du und könntest Du Fotos posten?

Subject: Aw: Regain/Antidepressiva/Alkohol vor OP Posted by medoc on Tue, 15 Sep 2015 18:17:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, das Regaine soll man absetzen, weil es Durchblutungsfördernd ist (wie auch Aspirin) Das ist natürlich nicht so gut bei einer OP. LG

PS: Da du die OP ja nun schon hinter dir hast, hat sich das somit erledigt.